

Inhalt.

Seite

Einleitung. Die innere Einheit der Periode von den Hohenstaufen bis zum dreißigjährigen Kriege.

1. **Das Ritterthum im dreizehnten Jahrhundert.** Das Ritterthum als persönliche Ehre der gepanzerten Reiter, Edle, Dienstmannen. Die Ritter als Dienende. Das Kind und seine höfliche Zucht. Ritterschlag und Recht ihn zu ertheilen. Vorrechte des Ritters. — Seine Rüstung. Turnierwaffen. — Die Waffenübungen: die Jost, das Forestiren, Tafelrunde und Arnsbüße, der Buhurt, der Turney, und Schilderung, Zahl der Kämpfer, Bedeutung der Spiele. — Die Trägen, das Unpraktische der Ritterspiele. Verwilderung der Ritter. — Die Gefangennahme Ulrich's von Lichtenstein durch seinen eigenen Lehnsman, nach dem „Frauendienst“. — Aenderungen in der Bewaffnung und Verfall im nächsten Jahrhundert. — Die Rittermäßigen. — Das Ritterthum nach dem Ritterpiegel des Johannes Rothe um 1400.
2. **Aus deutschen Dörfern (1200—1300).** Ritter und Bauer. Zustände des Landovolks, Schilderung des Dorflebens zur Zeit des Reidhart von Neuenthal. Streben des Landmanns nach dem Ritterschild. — Meier Helmbrecht von Wernher dem Gartenäre und Erzählung vom Bauer, der ein Ritter werden wollte. — Ehen zwischen Rittern und Bauern. Die freien Bauern. — Der Landmann im fünfzehnten Jahrhundert. Sein Verhältniß zu der gelehrten Bildung.
3. **Aus der Heimath der Habsburger.** Kaisermacht und Papstmacht. Das Reich um 1273. — Charakteristik Rudolfs von Habsburg. Seine Wahl, Kämpfe mit Ottokar, bedrängte Stellung im Reich, Familieninteresse, Urtheil über seine Bedeutung. Bericht über den Elsaß und über Rudolf nach den Aufzeichnungen der Predigerbücher von Colmar. Habsburger und Luxemburger.
4. **Auf den Straßen einer Stadt (nach 1300).** Eigenthümliches des vierzehnten Jahrhunderts. Das Leben in der Genossenschaft, Wachstum der Städte, Ritterbürtige und Kaufleute. — Handwerker und Zünfte. — Das Aussehen einer größeren Stadt um 1300. Umgebung. Das Stadtwieh. Das Pflaster, Wasser, die Straßen, Kirchen, Schulen und Rathhaus, Glocken und Uhren. — Ein Markttag. Die Arbeit der Handwerker. Frachtwagen. Gäste und Gasspenden. Die Bäder. Die Ritterbürtigen vom Lande. — Das Leben im Hause, Kleidung, Speise und Trank. — Der Abend auf den Gassen. Neues und

1—44

43—72

73—106